

Niederschrift-Nr. 03/2012

über eine **öffentliche** und **nichtöffentliche Sitzung** des **Ortsrates Klein Förste** am **Mittwoch, dem 07. November 2012, 19:00 Uhr** im Clubhaus des SSV Förste.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Anwesende:

Ortsbürgermeister Friedrich Steinmann jun.
stv. Ortsbürgermeister Hartwig Greinert
Ortsratsmitglied Regina Heine
Ortsratsmitglied Uwe Kleinherr
Ortsratsmitglied Karl Papst

Von der Verwaltung:

Verwaltungsfachangestellter Litfin, zugl. Protokollführer

Zuhörer: 5

Ortsbürgermeister Steinmann begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung und im Anschluss an die Tagesordnung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner eine viertel Stunde die Gelegenheit, Fragen an die Verwaltung und an den Ortsrat zu richten.

Ortsratsmitglied Pabst bittet die Tagesordnung um einen **nichtöffentlichen Teil** zu erweitern. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen, so dass diese wie folgt genehmigt wird

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2/2012 über die Sitzung 30.08.2012
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Finanzierung Ortsplan
5. Volkstrauertag 18.11.2012
6. Seniorenweihnachtsfeier 09.12.2012
7. Förderung örtlicher Vereine
8. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentlicher Teil

Ergebnis der Beratung:

I. Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1:

Genehmigung der Niederschrift Nr. 2/2012 über die Sitzung vom 30.08.2012 (öffentl. Teil)

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 2/2012 über die Sitzung vom 30.08.2012 (öffentl. Teil) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 2:

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

2.1

Ortsbürgermeister Steinmann informiert den Ortsrat darüber, dass der Bauhof im Dorfgemeinschaftshaus die Küche und den Flur neu gestrichen hat.

2.2

Ortsbürgermeister Steinmann teilt mit, dass bzgl. des öffentlichen Erscheinungsbildes der Ortschaft Klein Förste eine Ortsbegehung mit dem Leiter des Bauhofes, Herrn Wedig, stattgefunden hat, wobei konstruktive Ergebnisse erzielt worden sind.

2.3

Ortsbürgermeister Steinmann berichtet darüber, dass die Verkehrskommission die Ortschaft Klein Förste zur Erörterung von 3 Problempunkten aufsuchte. Zum einen wurde der Unfallschwerpunkt an der Hauptstraße auf Höhe der Zimmerei Preetz begutachtet und beschlossen, dass Kurven-Hinweisschilder errichtet werden sollen. Weiterhin wurde im selben Bereich der Rad- und Gehweg in Augenschein genommen und beschlossen, dass die von der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr demontierten Leitpfosten durch Holzpfosten mit Reflektoren ersetzt werden sollen, und die Kosten dafür die Gemeinde trägt. Letztens wurde aufgrund einer Anregung aus der Bevölkerung die Ampelschaltphase für Fußgänger an der Hauptstraße überprüft und für korrekt befunden.

Ortsratsmitglied Greinert ergänzt, dass bei der Ortsbegehung der Verkehrskommission vom Polizisten Herrn Schwetje signalisiert worden ist, dass die Aufstellung eines fest installierten „Blitzers“ an der Hauptstraße überprüft werde.

2.4

Ortsbürgermeister Steinmann bedankt sich im Namen des Orsrates bei den Herren Hans-Theo Elixmann, Dieter Flörke, Volker Hornig, Heiner Oelkers und Friedrich Steinmann Senior, für die ca. 30 geleisteten Arbeitsstunden am „Alten Feuerwehrgerätehaus“, an dem die Fassade und die Tore neu gestrichen worden

sind. Ebenfalls bedankt sich Ortsbürgermeister Seinmann bei Herrn Volker Schulz, vom Fachbereich Bauen und Planen, für die Materialbeschaffung.

2.5

Ortsbürgermeister Steinmann verkündet, dass sich der Gesangverein „Eintracht“ im Jahre 2013 nach der Jahreshauptversammlung auflösen wird. In diesem Jahr wird der Gesangverein „Eintracht“ noch am Volkstrauertag und am Seniorennachmittag teilnehmen und ein weiteres Konzert veranstalten.

2.6

Des Weiteren teilt Ortsbürgermeister Steinmann mit, dass im Namen des Orsrates ein Blumengruß mit Genesungswünschen an den Ehrenortsbürgermeister Gustav Puhl gerichtet wurde.

2.7

Bzgl. der gewünschten Haushaltsmittelanmeldungen für das Haushaltsjahr 2013 des Orsrates Klein Förste erläutert Ortsbürgermeister Steinmann, dass nach Rücksprache mit der Verwaltung die alleinige Anmeldung der gewünschten Stahlgitterzäune eine Kostenposition von über 20.000,00 Euro dargestellt hätte und somit diese Position auf die Installation der Stahlgitterzäune am Regenhaltebecken „Von-Vorsete-Straße“ und am Feuerwehrgerätehaus gekürzt worden ist. Hierzu merkt Ortsratsmitglied Kleinherr an, dass die Holzzäune an den Spielplätzen vorerst ersatzweise gestrichen werden sollten.

2.8

Ortsbürgermeister Steinmann berichtet darüber, dass der Wunsch des Orsrates zur Errichtung eines Generationsplatzes auf der nächsten Kirchenvorstandssitzung beraten wird, da der Ortsrat die Errichtung eines Generationsplatzes gerne auf dem kircheneigenen Grundstück realisieren würde. Ortsratsmitglied Pabst merkt in diesem Zusammenhang an, dass er befürchtet, dass bei einer festen Installation einer Tischtennisplatte auf dem Generationsplatz, diese nicht ausreichend frequentiert werden wird, da der Wind die leichten Bälle negativ beeinflussen wird und regt an, die Mittel daher anderweitig zu investieren. Dem entgegen erklärt Ortsratsmitglied Kleinherr, dass diese Tischtennisplatten auf Schulhöfen sehr gut frequentiert werden.

2.9

Ortsbürgermeister Steinmann teilt mit, dass er mit dem Umweltbeauftragten Koch eine Ortsbegehung durchgeführt habe und danach die angesprochenen Baumrückschnitte umgesetzt worden sind.

2.10

Ortsbürgermeister Steinmann unterrichtet den Ortsrat darüber, dass der Containerstandort „An den Rotten“ vom Bauhof gesäubert und die dortige Linde zurück geschnitten worden ist.

2.11

Des Weiteren berichtet Ortsbürgermeister Steinmann, dass der Zaun am Regenrückhaltebecken „Am Steinfeld“ freigestellt worden ist.

2.12

Ortsbürgermeister Steinmann informiert darüber, dass in der „Sedanstraße“ ab Höhe der „Kastanienallee“ nach Osten hin die Lichtraumprofile wieder freigeschnitten und die Birken komplett im unteren Kronenbereich ausgelichtet worden sind. Ein bereits abgestorbener Baum musste gefällt werden.

Zu TOP 3:

Mitteilung der Verwaltung

3.1

Verwaltungsfachangestellter Litfin unterrichtet den Ortsrat darüber, dass für die Konstruktionsarbeiten des Holzstandes für den Dorfplan und für dessen Errichtung die Zimmerei Vogel beauftragt wurde.

3.2

Weiterhin informiert Verwaltungsfachangestellter Litfin den Ortsrat darüber, dass die Eichen auf dem Spielplatz von „Von-Vorsete-Straße“ keinen Eichenspinnerbefall aufweisen.

3.3

Verwaltungsfachangestellter Litfin berichtet, dass Seitens der Verwaltung kein Anschreiben an die Anlieger des „Herrenhäuser Schnellweges“ aufgrund der Verunreinigung von Hundekot erfolgen wird. Alternativ könne eine Veröffentlichung eines Artikels in der HALOKAZ erscheinen, oder die Anlieger müssen gegen den Verursacher mit entsprechender Zeugenaussage Anzeige erstatten.

Ortsratsmitglied Pabst merkt an, dass nicht nur die Verunreinigung durch Hundekot thematisiert worden ist, sondern die Anlieger generell darüber informiert werden sollen, dass es sich bei dem „Herrenhäuser Schnellweg“ um eine öffentlich gewidmete Straße handelt und dementsprechend die generelle Reinigungspflicht von den Anliegern zu erfüllen ist. Ortsratsmitglied Pabst bittet die Verwaltung einen möglichen Artikel in der HALOKAZ dahingehend zu ergänzen.

Zu TOP 4:

Finanzierung Ortsplan

Ortsbürgermeister Steinmann erläutert, dass aufgrund der geänderten Bauausführung gegenüber dem ursprünglich eingeholten Angebot die Kosten für die Errichtung der Holzkonstruktion inklusive der Anschaffung des Dorfplanes 3.000,00 Euro betragen würden. Der entsprechende Haushaltsansatz weist jedoch nur 2.000,00 Euro auf und Ortsbürgermeister Steinmann schlägt vor, den Fehlbetrag in Höhe von 1.000,00 Euro aus dem Ortsratskonto zwischen zu finanzieren und durch Sponsorengelder wieder zu vereinnahmen. Ortsbürgermeister Steinmann berichtet, dass die Volksbank bereits als möglicher Sponsor Interesse signalisiert habe. Er bittet die weiteren Ortsratsmitglieder um Sponsoren zu werben und weist darauf hin, dass Spendenquittungen ausgestellt werden.

Ortsratsmitglied Greinert weist darauf hin, dass eine mögliche Sponsorenkonkurrenz bzgl. des Kalenders der Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Vereine entstehen könnte.

Dem entgegnet Ortsbürgermeister Steinmann, dass es sich hierbei um eine einmalige Spendenaktion handelt und die Sponsorensuche mit der, für die Internetseite zusammengefasst werden sollte.

Beschluss:

Der Ortsrat spricht sich einstimmig dafür aus, den Fehlbetrag in Höhe von 1.000,00 Euro aus den Ortsratsmitteln zwischen zu finanzieren.

Zu TOP 5:

Volkstrauertag 18.11.2012

Bzgl. der Organisation und des Ablaufes des Volkstrauertages teilt Ortsbürgermeister Steinmann mit, dass in diesem Jahr der Redner von der SPD gestellt und daher das Landtagsmitglied Markus Brinkmann die Rede halten wird. Um 12:00 Uhr treffen sich alle Beteiligten bei Ortsbürgermeister Steinmann auf dem Hof und um 12:15 Uhr soll die Gedenkstunde am Ehrenmal beginnen. Für die musikalische Untermalung sorgen der Musikzug und der Gesangverein „Eintracht“. Die Freiwillige Feuerwehr hält die Ehrenwache. Der Ortsrat spricht sich dafür aus, im Anschluss alle Anwesenden wie im Vorjahr ins Dorfgemeinschaftshaus einzuladen.

Stv. Ortsbürgermeister Pabst und Ortsratsmitglied Kleinherr merken an, dass sie verhindert seien und nicht daran teilnehmen können.

Zu TOP 6:

Seniorenweihnachtsfeier 09.12.2012

Ortsbürgermeister Steinmann erklärt, dass auch in diesem Jahr die Seniorenweihnachtsfeier wieder im Clubhaus des SSV Förste stattfinden soll. Für die Unterhaltung wird ebenfalls wie in den Vorjahren, der Gesangverein „Eintracht“, die Theatergruppe und der Musikzug sorgen. Der Musikzug sollte allerdings darauf hingewiesen werden, nicht nur Weihnachtslieder zu spielen. Da die Vorlesung im letzten Jahr akustisch zu leise war, bittet Ortsbürgermeister Steinmann den Gastwirt Günter Elixmann für die anstehende Seniorenweihnachtsfeier ein Mikrofon vorzuhalten. Die Bewirtung soll wieder über den Gastwirt des Clubhauses erfolgen. Ortsbürgermeister Steinmann weist den Ortsrat darauf hin, dass die Einladungen den Senioren gegenüber persönlich ausgesprochen bzw. verteilt werden sollten.

Zu TOP 7:

Förderung örtlicher Vereine

Ortsbürgermeister Steinmann bittet den Ortsrat um Vorschläge, wie in diesem Jahr die Vergabe der Vereinsförderung erfolgen soll.

Stlv. Ortsbürgermeister Greinert schlägt vor, die Förderung identisch zum Vorjahr vorzunehmen und merkt an, dass der Theaterverein von sich aus auf die Förderung verzichtet.

Der Ortsrat schließt sich dem Vorschlag einstimmig an und spricht sich dafür aus, dem SSV Förste einen Förderbetrag in Höhe von 310,00 Euro, dem Musikzug 180,00 Euro, dem Gesangverein 110,00 Euro und dem Frauenbund 40,00 Euro zu gewähren.

Zu TOP 8:

Anfragen und Mitteilungen

8.1

Stlv. Ortsbürgermeister Greinert regt an, dass das am Ortseingang aus Richtung Harsum kommend stehende geschnitzte Ortsschild weiter nach vorn zu versetzen, damit es besser wahrgenommen werden kann. Hierzu erklärt Ortsbürgermeister Steinmann, dass sich um diesen Bereich zukünftig Hubert Sander kümmern wird.

8.2

Der Ortsrat spricht sich gemeinschaftlich dafür aus, ein Informationsschreiben an alle Haushalte im Ort zu veröffentlichen. Der Ortsrat bittet die Verwaltung die Endfassung beidseitig auf gelbes Papier, entsprechend der Anzahl der Haushalte der Ortschaft Klein Förste, zu vervielfältigen.

8.3

Ortsbürgermeister Steinmann teilt mit, dass die Gruppe „Lust auf Theater“ eine Anfrage zur Nutzung der Räumlichkeiten im DGH für die Vorführungen von Theaterstücken gestellt hat.

Die Vorführungen sollen vom 19.04. - 21.04. und vom 26.04. – 28.04.2013 stattfinden. Der Ortsrat stimmt dem zu.

8.4

Ortsbürgermeister Steinmann verteilt die Jubiläumsliste für das Jahr 2013 und bittet die Ortsratsmitglieder, sich jeweils 2 von den insgesamt 10 Terminen für die Überbringung der Glückwünsche vorzumerken.

In diesem Zusammenhang regt Ortsratsmitglied Kleinherr an, den Geschenkgutschein dahingehend zu verändern, dass dieser mehrere Einlösemöglichkeiten beinhaltet, wie z.B. verschiedene Gaststätten oder Blumenläden innerhalb des Gemeindegebietes. Die Gaststätte Baule, sowie die Gärtnerei Gäbke, haben diesem Modell bereits zugestimmt. Der Gutschein würde dann in den beteiligten Geschäften angenommen und nach der Quittierung zurück an den Ortsrat bzw. der Verwaltung gegeben, um die Auszahlung zu veranlassen.

8.4

Ortsratsmitglied Heine weist darauf hin, dass der Entwurf für den Internetauftritt zur Einsicht an die Ortsratsmitglieder per E-Mail versandt worden ist und fragt nach Änderungswünschen. Die Entwurfsfassung findet vom Ortsrat allgemeine

Zustimmung und Ortsbürgermeister Steinmann merkt zusätzlich an, dass er sich für die Freigabelizenzen zur Veröffentlichung eines Luftbildes erkundigen wird.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Nunmehr haben die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit Fragen an den Ortsrat und an die Verwaltung zu richten.

II. Nichtöffentlicher Teil:

Im Anschluss bedankt sich Ortsbürgermeister Steinmann für die rege und konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung

Steinmann jun.
Ortsbürgermeister

Litfin
Protokollführer